Stars und Melodien

Nr. 6/2011 € 1,95 November/Dezember

ÖSTERREICH € 2,18 SCHWEIZ CHF 3,80

Für Volksmusik- und Schlagerfreunde

Zu gewinnen:
55 CDs unserer Lieblinge,
drei tolle Fanpakete, eine Reise!

Italien € 2,55
Kan. Inseln € 2,55
Belgien € 2,20
Spanien € 2,40
Luxemburg € 2,20
Frankreich € 2,30
Griechenland € 3,00

4 194585 301952 06

Semino Rossi
Romantische Liebes-Überraschung zum 20. Hochzeitstag

S. 4/5

Heino & Hannelore
Die Angst begleitet sie jeden Tag

S. 12/13

Andrea Berg
Endlich verrät sie uns das Geheimnis um ihr großes Vorbild ...

S. 34/35

HEIMAT Melodie
Das große Extra zum Herausnehmen



Stefanie & Stefan nach dem Ehe-Aus
Zerbricht jetzt auch ihre Freundschaft?

S. 31

Die Amigos
Jetzt spricht Bernds Tochter Daniela

S. 6/7

Schlager XXL

mit Kerstin Merlin
täglich um 19 Uhr

mittendrin

DAS AKTUELLE SCHLAGERMAGAZIN

mit Marina Koller
freitags um 20 Uhr

NEUE FRAUENPOWER BEI GUTE LAUNE TV!

DA SPIELT DIE MUSIK!

gute tv laune

Abonnierbar über Kabel, Satellit und IP-TV. Infos unter www.gutelaunetv.de

MARINA KOLLER & KERSTIN MERLIN

Gemeinsamer Start in eine zweite Karriere





Die schönsten Gesichter des jungen Schlagers: die Bayerin Marina Koller (l.) und die Wahl-Berlinerin Kerstin Merlin

Männlichen Talk-Gästen dürfte es in Zukunft bei „Gute Laune TV" schwerfallen, sich auf Gespräche zu konzentrieren. Denn am 2. September geben bei dem Schlager-Sender zwei umwerfend aussehende Sängerinnen ihr Debüt als Moderatorinnen: die sensible Schneewittchen-Schönheit Marina Koller (27, Album: „Marina Koller") informiert bei „Mittendrin" freitags ab 20 Uhr über Hintergründe und Ereignisse der Schlagerszene. Die verführerische Kerstin Merlin (31, aktuelle CD: „ZauberRot") berichtet in der Show „Schlager XXL" täglich von 19 bis 20 Uhr mit viel Spaß über die heißesten Neuigkeiten.

So unterschiedlich die Frauen auch sein mögen – beide interessierten sich von Anfang an für die Menschen hinter der Glitzerwelt. Beide nahmen sich Auszeiten, um sich fernab der Schlager-Bühne auszuprobieren. Ihre „zweite Karriere" beim Fernsehen kommt da gerade recht. Hoffen wir, dass sie nicht zu Konkurrentinnen werden. ■